

todts.

Wirt ein Mensch in einer krankheit vn Sinnig / wirdt ihm dann nach dem schlaff weher / das ist tödlich / wirdt im aber bas / so stirbt er nit.

Aller schwarzer harn / vñ alle schwarze stül seind tödtlich. Aller kalter schweiß be deut lang siechen / vñnd inn der suchte den tod. Nimpt ein Mensch täglich ab / vñd schwindet an dem leib / der stirbt schier.

Schwizet ein Mensch in seiner suchte an all seinem leib an der bekehrung / das ist ein gut zeichen des lebens. Schwizet er aber an dem haupt allein / das ist tödlich / das wiß sicherlich.

Schwizt der mensch in einer suchte / vñnd wirdt fräncker / dem sol man den schweiß weren. Kommet den Menschen der kramppf oder hesch nach einem krank an / das ist tödlich. Kompt ein Lungen sieches Mensch die ruhr an / oder felt ihm das har auß / der stirbt ohne zweiffel.